



Ausgabe 1/2024  
Dezember 2023 - Februar 2024

Foto: İşıl - pexels.de

# GEMEINDEBRIEF

## Kirchengemeinde Wolterdingen

**Thema:**

» **Brot für die Welt** «  
Seite 5

**Rückblick:**

» **Jugendfreizeit** «  
Seite 7

**Aktuelles:**

» **Adventliches Wolterdingen** «  
Seite 4

# IN EIGENER SACHE

Aus gutem Grund fordert unsere Landeskirche von allen Institutionen, Kirchenkreisen, Einrichtungen und Kirchengemeinden im Bereich der Landeskirche Hannovers ortsnahe Konzepte, mit denen jegliche Form von sexualisierter Gewalt möglichst verhindert werden kann. Auch wir als Kirchengemeinde in Wolterdingen sind dazu aufgefordert und haben zum einen in einem Ausschuss ehrenamtlicher Mitarbeitenden und zum anderen im Kirchenvorstand ein Konzept entwickelt und beschlossen, das wir im nächsten Gemeindebrief in Gänze vorstellen werden. Wir haben aber bereits Plakate mit einer Zusammenfassung und einer Hotline für den Notfall ausgehängt in den Schaukästen, am White-board und auf den WCs im Gemeindehaus.

## **Konto der Kirchengemeinde**

IBAN DE27 2585 1660 0000 1036 63 BIC NOLADE21SOL

## **Spendenkonto Kirchengemeinde**

IBAN DE05 2585 1660 0055 0260 41 BIC NOLADE21SOL

Stichwort: Wolterdingen + Verwendungszweck der Spende

## **Impressum**

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. luth. Heilig-Geist-Gemeinde Wolterdingen

Wolterdinger Dorfstr. 2, 29614 Soltau

Tel: 05191 / 927520, E-Mail: [Torsten.schoppe@evlka.de](mailto:Torsten.schoppe@evlka.de)

Redaktionsteam: Torsten Schoppe

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 750 Exemplare je Ausgabe

Erscheinung: vierteljährlich

Der Gemeindebrief wird durch ehrenamtliche Helfer im Bereich der Kirchengemeinde Wolterdingen kostenlos ausgetragen.

# INHALT

## **Vorwort**

Seite 3

## **Adventliches Wolterdingen**

Seite 4

## **Brot für die Welt**

Seite 5

## **Rückblick**

Seite 7

## **Aus dem Dorfleben**

Seite 9

## **Mach mit!**

Seite 10

## **Gottesdienste**

Seite 11

## **Kirchgeld 2023**

Seite 13

## **75 Jahre Israel**

Seite 15

## **Was die Glocken läuten**

Seite 17

## **Wahl am 10. März 2024**

Seite 19

## **So erreichen Sie uns**

Seite 21

## **Fotos aus dem Gemeindeleben**

Seite 22



# Jahreslosung 2024

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“

1. Korinther 16,14

Liebe Lesende,  
Die Jahreslosung für das Jahr 2024 hat mich beim ersten Hören herausgefordert. Ich habe gedacht: „Ja, fast etwas zu glatt - love is all around me“ Und dann hat es mich berührt: „Genau, in dieser Welt voller so vieler Entsetzlichkeiten, steht die Liebe ungeschützt und schwach allem gegenüber.“

Lasst uns Liebe üben, verstehen lernen, uns aussöhnen, Brücken bauen, Menschen miteinander verbinden, jegliche Gewalt vermeiden ... das wollen wir 2024 angehen.

Zu schön? Ja, aber der einzige Weg, um dem Leben gerecht zu werden und die Menschen und diese Welt zu retten. Liebe - Gott ist die Liebe - und wo immer in dieser Welt Liebe erfahrbar wird, da ist Gott mitten unter uns.

Ich wünsche Ihnen und euch allen ein gutes und gesegnetes Weihnachtstfest und ein neues Jahr mit viel Erfahrung der Liebe.

Torsten Schoppe



# ADVENTLICHES WOLTERDINGEN

## **Samstag, 2. Dezember – ab 13 Uhr**

Wir starten in die Adventszeit mit einem Arbeitseinsatz in und um die Kirche – Putzen der Kirche, Laubharken und Dachrinnen reinigen. Je mehr wir sind umso schneller. Nach der Arbeit gibt es dann ab 16 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.



## **Sonntag, 17. Dezember – 10 Uhr**

Auch wenn es letztes Jahr sehr kalt war, war es doch schön, das Krippenspiel in einer Scheune aufzuführen. So wollen wir auch dieses Jahr wieder in Lütjens Scheune, Schneverdinger Str. 13, die Weihnachtsgeschichte unter der Leitung von Christine Blumenthal mit Kindern und Jugendlichen aus unserer Gemeinde nachspielen.



## **Sonntag, 17. Dezember – 18 Uhr**

Blasen am Turm – Geschichten, Lieder, 3. Advent anschließend: Grillen, Getränke & Gespräche



## **Ab Mittwoch, 20. Dezember**

brennt das Friedenslicht aus Bethlehem auch wieder in unserer Heilig Geist Kirche. Dort darf es abgeholt werden. Bitte ein eigenes Lichtgefäß mitbringen (Laterne, Glasgefäß, Behälter ...)

# BROT FÜR DIE WELT

**Brot**  
für die Welt

**Diakonie**   
**Katastrophenhilfe**

Einmal im Jahr, in der Vorweihnachtszeit, weisen wir auf das evangelische Hilfswerk „Brot für die Welt“ hin. Ich finde es bemerkenswert, dass dieses Hilfswerk schon 1959 in Deutschland entstand und dazu aufrief, Menschen in Not zu unterstützen. Das war gerade einmal 14 Jahre nach Kriegsende, und in der Nachkriegszeit hatten die meisten Menschen hier selbst kaum genug zum eigenen Leben, sammelten aber damals 20 Millionen DM. Mittlerweile hat Brot für die Welt in all den Jahren mehrere 100 Millionen Euro gesammelt und damit zeitlich begrenzt in vier Kontinenten Hilfs-, Bildungs- und

Gesundheitsprojekte angeschoben und unterstützt.

Brot für die Welt umfasst auch die evangelische Diakonie-Katastrophenhilfe. Beide Organisationen fusionierten 2012. Die Diakonie-Katastrophenhilfe ist ebenfalls ein Hilfswerk innerhalb unserer Kirche und sammelt Hilfsgelder, um in konkreten, plötzlich auftretenden Notsituationen weltweit Soforthilfe zu leisten, etwa bei Erdbeben, Überschwemmungen, Hungerkatastrophen.

Mir sagte mal jemand etwas vorwurfsvoll: „Immer dieses Betteln um Spenden!“

Es ist weniger ein Betteln, eher ein Bitten. Ich sitze ja sehr oft vor dem Fernseher, sehe die Nachrichten oder Hintergrundberichte aus der weiten Welt. Dabei berühren mich die vielen Berichte und Reportagen und ich frage mich:

„Womit habe ich eigentlich verdient, in so einem gut funktionierenden Land mit so viel Wohlstand, Frieden und Sicherheit zu leben? Wie kann ich mit meinen kleinen Möglichkeiten helfen?“

Zum einen ist es mein tägliches Gebet, indem ich Gott die leidenden Menschen und Völker dieser Welt nenne. Und zum anderen kann ich etwas von meinem Wohlstand geben und spenden. Ich denke, das ist gute Christenpflicht.



## HIER KÖNNEN SIE SPENDEN

**Spendenkonto:  
Brot für die Welt**

IBAN:

DE10100610060500500500

BIC: GENODED1KDB

Bank für Kirche und Diakonie

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**Spendenkonto:  
Diak. Katastrophenh.**

IBAN:

DE68520604100000502502

BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Bank

[www.diakonie-](http://www.diakonie-)

[katastrophenhilfe.de](http://katastrophenhilfe.de)

# RÜCKBLICK



**Diakon Mitja Matuttis**  
Rühberg 7 in 29614 Soltau  
Tel.: 05191 - 6233821  
Fax: 05191 - 6233822  
Mobil: 01514 - 0704036  
Mail: [Mitja.Matuttis@evlka.de](mailto:Mitja.Matuttis@evlka.de)

[Instagram](https://www.instagram.com/ev_jugend_soltau_wietzendorf)  
[Facebook](https://www.facebook.com/ev.jugend.soltau.wietzendorf)  
[TikTok](https://www.tiktok.com/@ev.jugend.soltau.wietzendorf)  
[YouTube](https://www.youtube.com/channel/UC...)  
[www.ej-sw.de](http://www.ej-sw.de)



Eine Woche lang hieß es:

## **Alles klar zum Entern!**

So erlebten wir sehr abwechslungsreiche und spannende Tage auf der Bounty von Captain Willi und Freibeuter Fränki. Zudem waren jeden Tag auch noch Rasmus Rotbart und Lawina Lachmöwe zu Gast. Es wurde viel gesungen, getanzt, gespielt, aber auch gestritten und wieder versöhnt. Ich bin mir sicher, dass diese Zeit uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein ganz herzlicher Dank geht nochmal



an die komplette Crew von Captain Willi, ohne die all das gar nicht möglich gewesen wäre!

Mehr Impressionen der Freizeit sind auf der Homepage zu finden!

Neus erleben

# Freizeiten

für Kinder und Jugendliche

Einfach eine tolle Zeit!

Spaß haben

gemeinsam unterwegs

mehr unter [www.ej-sw.de](http://www.ej-sw.de)





### **Rückblick Jugendfreizeit**

*Hvis du ikke kan huske, vil du ikke huske -> Wer sich nicht erinnern kann, will sich nicht erinnern ...*

10 ereignisreiche Tage im dänischen Nordjütland liegen hinter uns. Viele Erinnerungen haben wir alle zusammengesammelt, die uns mit Sicherheit noch lange Zeit Freude bereiten werden. Da konnte

auch das stürmische und regnerische Wetter nichts dran ändern. So haben wir viel gesungen, gequatscht, gespielt und auch über Land Dänemark erfahren. Besonders intensiv waren in diesem Jahr der Austausch untereinander durch die Bibelarbeiten. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Team, welches all dies erst möglich gemacht hat und am Ende der Freizeit mit einem besonderen Essen belohnt wurde. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr in Schweden!

Mehr Impressionen der Freizeit sind auf der Homepage zu finden!

### **Ma(h)l-Zeit**

Ich stehe für alle Nachfragen zur Verfügung. Hast du mal Zeit für eine Mahlzeit??? Ein neues Angebot, welche das gemeinsame Zubereiten und Genießen von Ma(h)l-Zeiten in den Mittelpunkt stellt. Dabei wollen wir Rezepte aus unterschiedlichen Ländern kennenlernen, einen Kochwettbewerb veranstalten oder gemeinsam ein Krimi-Dinner erleben. Also sei gespannt was da so auf Dich zukommen kann!



Alle bereits geplanten Termine sind auf der Homepage zu finden.

# AUS DEM DORFLEBEN



**Freitag, 8. Dezember – 15 Uhr**

## **Weihnachtsfeier**

Der DRK-Ortsverein lädt die Senioren und Seniorinnen aus Wolterdingen zur diesjährigen Weihnachtsfeier ins Schützenhaus ein.



**8. – 14. Januar 2024**

## **Altkleidersammlung**

An diesen Tagen jeweils in der Zeit von 8-20 Uhr dürfen Sie Ihre Altkleider vorbeibringen. Bitte füllen Sie die Altkleider (auch Schuhe, Bettwäsche oder Decken) in Säcke und geben Sie diese im angegebenen Zeitraum in der Scheune neben dem Gemeindehaus ab. (Bethelsäcke liegen in der Kirche und in der Zehntscheune aus)

## **Weltgebetstag der Frauen 2024**

*Bitte vormerken*

Wir freuen uns auf euch:  
Christine, Ellen, Brigitte,  
Elke, Katrin und Marietta



## **Gottesdienst**

sonntags 10 Uhr

## **Kindergottesdienst**

sonntags 10 Uhr, 14-tägig, Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Christine Blumenthal, Tel: 3537

## **Kirchenchor**

dienstags 20 Uhr

Ansprechpartner: in Vertretung - Otto Matthias, Tel: 16923

## **Posaunenchor**

mittwochs 19.30 Uhr

Ansprechpartner: Gerhard "Hardy" Müllenheim, Tel: 0176 34388707

## **Mutter-Kind-Kreis**

dienstags 15.30 Uhr, Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Christine Blumenthal, Tel: 3537

## **Frauenkreis**

monatlich, am 3. Mittwoch im Monat 15 Uhr

Ansprechpartnerin: Ellen Nottorf, Tel: 164 22

## **Gesprächskreis**

jeweils 1. und 3. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: Christine Blumenthal, Tel. 3537

## **KU 8 (Hauptkonfirmanden)**

i.d.R. monatlich, sonnabends 9 - 15 Uhr, in St. Johannis, Soltau

## **Tanz im Sitzen**

dienstags 14.30 Uhr, nach Absprache

Ansprechpartnerin: Elke Detmers, Tel: 978544

# GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 3. Dezember**

**1. Advent**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe und Feier des Heiligen Abendmahls (Saft)

**10 Uhr Kindergottesdienst**

**Sonntag, 10. Dezember**

**2. Advent**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

**Sonntag, 17. Dezember**

**3. Advent - Krippenspielgottesdienst**

10 Uhr in „Lütjens Scheune“

(Schneverdinger Straße 13)

Leitung: Christine Blumenthal

(sollte es bitterkalt am 3. Advent sein – dann findet das Krippenspiel in der Kirche statt)

**Sonntag, 24. Dezember**

**Heiligabend – mit Austeilen des Friedenslichtes**

15 Uhr Weihnachten für die Familie

17 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit

Pastor Schoppe und dem Posaunenchor

**Montag, 25. Dezember**

**1. Weihnachtstag**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe  
musikalische Begleitung: Posaunenchor

**Dienstag, 26. Dezember**

**2. Weihnachtstag**

10 Uhr Musikalischer Gottesdienst in

St. Johannis/Soltau

*Kein Gottesdienst in Wolterdingen!*

**Sonntag, 31. Dezember**

**Silvester/Altjahresabend**

17 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit Bildern und Tönen des vergangenen Jahres mit Pastor Schoppe

**Montag, 1. Januar**

**Neujahr**

17 Uhr Regionalgottesdienst in unserer Kirche mit Pastor Schoppe

**Sonntag, 7. Januar**

**1. Sonntag nach Epiphantias**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe und Feier des Heiligen Abendmahls (Saft)

**Sonntag, 14. Januar**

**2. Sonntag nach Epiphantias**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

**10 Uhr Kindergottesdienst**

**Sonntag, 21. Januar**

**3. Sonntag nach Epiphantias**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor i.R. Berndt

**Sonntag, 28. Januar**

**letzter Sonntag nach Epiphantias**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

**10 Uhr Kindergottesdienst**

**Sonntag, 4. Februar**

**Sexagesimae**

10 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Wegener

**Sonntag, 11. Februar**

**Estomihi**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe und Feier des Heiligen Abendmahls (Saft)

**10 Uhr Kindergottesdienst**

**Sonntag, 18. Februar**

**Invokavit**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

**Sonntag, 25. Februar**

**Reminicere**

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Schoppe

**10 Uhr Kindergottesdienst**

# KIRCHGELD 2023



Danke! Danke! Danke!

Erinnern Sie sich noch an das letzte Jahr, den „heißen“ Herbst? Ja, es war noch Coronazeit und es drohte schon der Herbst ein ganz kalter zu werden, weil niemand genau voraussah, wie sich die Heiz- und Energiekosten entwickeln werden. Horroszenarien allerorts und die Frage: „Wie kommen wir sicher durch den Winter?“ Da dürfen wir durchaus auch unseren Politiker:innen danken, die uns gut durch jene Krise geführt haben. Wir dürfen uns aber auch bei uns Bürger:innen bedanken, denn wir waren durchaus sparsam im Umgang mit fossilen Energien. Und in jene unsichere Zeit hinein baten wir Sie, uns mit einem

freiwilligen Kirchgeld zu unterstützen. Diese Kirchgeldspende kommt ja immer direkt unserer Gemeinde zugute, weil wir für ortsnahe Projekte sammeln. Im letzten Jahr hatten wir das Geld geteilt – zum einen zur Sicherung unserer Diakonenstelle und zum anderen für den Verein „Tafel“ in Soltau. Wir sagen Ihnen „Danke“, denn Sie haben wieder reichlich gespendet – genau **€ 6.701,11**.

Ich darf diesen Dank auch im Namen des Vorsitzenden der Tafel, Karl Dehn, aussprechen. Aber auch zur Sicherung unserer Diakonenstelle war Ihre Spende sehr wichtig. Wir konnten in diesem Jahr dadurch unserem Diakon Mitja Matuttis einen unbefristeten Vertrag anbieten, so dass seine Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Region Soltau-Wolterdingen-Wietzendorf auch für die nächsten Jahre gesichert ist. Grundlage für die Sicherung ist aber, dass wir in den vier Gemeinden jedes Jahr das Geld

Wenn Sie mit Ihrem Smartphone den nachfolgenden QR-Code einscannen, kommen Sie direkt auf unsere Online-Spendenseite <http://twn.gl/fkbwolterdingen>. Sie können aber auch einen Überweisungsträger nutzen, der Sie in diesen Tagen erreichen wird oder direkt überweisen an:

IBAN: DE05 2585 1660 0055 0260 41

BIC: NOLADE21SOL

Verwendungszweck: Freiwilliges  
Kirchgeld Wolterdingen 2023



zusammenbekommen, um sein Gehalt zu sichern. Das geschieht zum Teil aus Erträgen der Stiftungen, aber auch durch Kollekten und in hohem Maße auch durch das freiwillige Kirchgeld. So möchten wir Sie auch am Ende dieses Jahres bitten, für die Sicherung dieser Diakonenstelle zu spenden. Die Arbeit unseres



Mitja Matuttis, Diakon

Diakons mit Kindern und Jugendlichen ermöglicht unter anderem so wunderbare Erlebnisse wie die Freizeiten in diesem Jahr, aber auch die Teamerausbildung für Jugendliche nach der Konfirmation. Der andere Teil Ihrer Spende soll in die Reparatur unserer Glockenanlage fließen. Sie haben es in diesem Jahr sicherlich gemerkt, dass unsere Glocken unregelmäßig oder gar nicht läuten. Wir haben Probleme mit den Platinen, also der Leiterplatte für die Glockenelektronik. Diese ist nach einigen Jahrzehnten abgängig und muss ersetzt werden. Für diese Arbeit liegt ein Kostenvoranschlag in Höhe von knapp € 2.500 vor. Das ist für uns viel Geld, und wir möchten Ihnen die Reparatur unserer Glocken ans Herz legen.

*„Man gebe uns die Souveränität eines für unsere gerechten Volksbedürfnisse genügenden Stückes der Erdoberfläche, alles andere werden wir selbst besorgen.“*

*(aus: Der Judenstaat,  
1896 - Theodor Herzl)*



Gedenken ... Tage des Erinnerns

## 75 JAHRE – ISRAEL

So schrieb Theodor Herzl Ende des 19. Jahrhunderts, und er drückte mit diesen Worten die Sehnsucht der Juden aus, endlich einen eigenen Staat haben zu dürfen, wo jüdische Menschen nach knapp 2000 Jahren Ausgrenzung, Verfolgung und Pogromen geschützte Heimat finden würden.

Nach dem 2. Weltkrieg und der Shoa, dem Massenmord an 6 Millionen Juden, war offensichtlich, dass die überlebenden jüdischen Menschen nun endlich einen eigenen Staat bekommen müssten. Aber wie und wo genau? Im biblischen Israel, der Heimat Jesu mit Galiläa, Jerusalem, Bethlehem

und all den uns so vertrauten Orten lebten ja Menschen – Christen, Muslime, Juden; lebten Palästinenser und Juden. Mandatsträger für den Raum Palästina waren die Briten, die mit unsäglichen Versprechen und Lügen nach dem zweiten Weltkrieg im Mandatsgebiet Palästina ein unglaubliches Chaos hinterließen, bis schließlich die Vereinten Nationen eingriffen und beschlossen, dass es auf dem Gebiet Palästina zukünftig zwei Staaten geben solle: den Judenstaat „Israel“ und einen Staat für Palästinenser. Der große – auch religiöse – Streitapfel Jerusalem wurde unter UN-Mandat gestellt. Kaum war diese



Entscheidung gefallen, kam es auch schon zu neuen, sehr blutigen, bewaffneten Auseinandersetzungen zwischen jüdischen und palästinensischen Untergrundgruppen.

Dennoch wurde am 14. Mai 1948 der Staat „Israel“ gegründet. Endlich hatten die Juden dieser Welt ihren eigenen Staat. Aber nur wenige Stunden später griffen die Araber Israel von allen Seiten an. Sie wollten keine Zweistaatenlösung. Israel besiegte die Eindringlinge. Dieser Krieg zeigte zweierlei auf: von der ersten Stunde an war dieser junge Staat von den arabischen Nachbarn bedroht. Und von Beginn an war die Frage nach dem Verbleib der Palästinenser ungeklärt.

Und so gab es weitere Kriege, vor allem den 7 Tage Krieg von 1967, in dem Israel erhebliche Landgewinne erzielte - Golanhöhen, Sinaihalbinsel, das Westjordanland und vor allem Ostjerusalem. Mit der arabischen Liebe und dem Schutz ihrer palästinensischen Geschwister war es eher problematisch - die Palästinenser blieben auch in der arabischen Welt isoliert und unwillkommen, lebten und leben oft in ausgegrenzten Flüchtlingslagern. Landgewinn war für Israel von Beginn an sehr entscheidend, um Raum, Sicherheit und Stärke zu

erzielen. In der DNA Israels ist zum einen die Erfahrung der Judenverfolgung über Jahrhunderte verankert und gleichzeitig das Wissen, sich auf Niemanden außerhalb Israels 100% verlassen zu können - nicht auf die Nachbarn, nicht auf die Großmächte, nicht auf die UNO, nicht einmal auf die USA. Das führte dazu, dass Israel ein hochautarker Staat ist, sehr modern, starke Wirtschaft, bestes Militär, auf wissenschaftlichen Gebieten äußerst innovativ und kreativ - und das alles auf einem Gebiet, das etwa halb so groß wie Niedersachsen ist. Und immer bedroht, weil das Palästinenserproblem ungelöst blieb. Schuld daran sind viele: eine völlig verkorkste Weltpolitik, Hardliner in der israelischen Politik und vor allem unversöhnte Glaubenskrieger auf palästinensischer Seite. Es gibt auf allen Seiten zu viele Akteure, die zutiefst keine Zweistaatenlösung und keinen Frieden wollen. Mit Gott und Glauben hat das alles nur wenig zu tun. Die religiöse Karte wird gerne für das eigen konstruierte Narrativ mal so und mal anders ausgespielt. Was für eine Tragik - Palästinenser und Juden. Zwei Völker auf der Suche nach Frieden und Sicherheit.

# WAS DIE GLOCKEN LÄUTEN

*Aus datenschutzrechtlichen Gründen bleiben die Seiten zum Thema „Was die Glocken läuten“ in unserer Online Version des Gemeindebriefs ohne Inhalt. Wir bitten um Ihr Verständnis.*



## GEBURTSTAGE

*Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen  
Gottes Segen für das neue Lebensjahr!*

*Aus datenschutzrechtlichen Gründen bleiben die  
Seiten zum Thema „Was die Glocken läuten“ in  
unserer Online Version des Gemeindebriefs ohne  
Inhalt. Wir bitten um Ihr Verständnis.*



### REDAKTIONELLER HINWEIS

Gern teilen wir im Gemeindebrief Ereignisse wie Taufen, Trauungen oder Jubiläen mit. Außerdem nennen wir auch die hohen Geburtstage unserer Gemeindeglieder ab 80 Jahren. Wenn Sie eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, benachrichtigen Sie bitte die Redaktion:

Tel. 05191 / 927520 | Fax: 05191 / 927519

E-Mail: [kg.wolterdingen@ewetel.net](mailto:kg.wolterdingen@ewetel.net)

Unsere Kirchenvorstandskandidat:innen stellen sich vor zur

# WAHL AM 10. MÄRZ 2024



## **Fabian Bade**

Im Kirchenvorstand möchte ich mich für eine lebendige und offene Gemeindegemeinschaft einsetzen, die auch außerhalb des klassischen Gottesdienstes jedem Mitglied und Interessenten die Möglichkeit der Teilhabe bietet. Mir liegt die langfristige Eigenständigkeit unserer Gemeinde am Herzen und gerne setze ich mich hierfür aktiv ein.



## **Marlene Indorf**

Für mich ist die Kirche ein Ort, um über meinen Glauben und Gott nachzudenken. Da ich jetzt Zeit habe, habe ich mich für den Kirchenvorstand beworben. Wenn ich gewählt werde, freue ich mich darauf, mit anderen zusammen die Arbeit für die Kirche im Dorf fortzuführen.



## **Susan Müßig**

Ich bin bereits 6 Jahre im KV und möchte dies auch gerne weitere 6 Jahre sein. Ich kümmere mich um den Social Media Auftritt (Instagram/Facebook) und sitze im Ausschuss für die Jugendarbeit. In diesen und weiteren Aufgaben möchte ich mich weiterhin für die Gemeinde einsetzen.



### **Silke Narjes**

Mir liegt unsere Kirchengemeinde mit ihren unterschiedlichen Gemeindegliedern sehr am Herzen. Sie ist ein guter Ort, um Ruhe zu finden, Glauben zu leben und Gemeinschaft zu erleben. Die Kirchenvorstandsarbeit ist sehr abwechslungsreich und ich freue mich auf die kommende Zeit.



### **Rüdiger Petersen**

Mir ist es ein Wunsch, mich im KV einzusetzen, um den Glauben an die Kraft und den Schutz Gottes für uns Menschen zu stärken. Auch geht es mir darum, unsere kleine Gemeinde in Wolterdingen weiter zu erhalten; das Gemeindeleben zu stärken und mit Rat und Tat Menschen ins Gemeindeleben zu integrieren. Ich habe die Vision einer wirklich lebendigen Gemeinschaft, wo man sich ehrlich begegnen kann. Dabei will ich mithelfen.



### **Carsten von Felde**

Die bisherige Arbeit im KV hat mir im großen und ganzen Spaß gemacht.

Ich stelle mich wieder zur Wahl, da ich hoffe, dass ich meine Ideen weiterhin in unsere Kirchengemeinde einbringen kann.

## SO ERREICHEN SIE UNS:

### **Pastor:**

Torsten Schoppe  
Wolterdinger Dorfstr. 2, Wolterdingen  
Tel: 927 520  
Torsten.schoppe@evlka.de  
www.kirche-wolterdingen.wir-e.de

### **Kirchenvorstand:**

Ulrike Ahrens-Mohr  
Zum Wiesengrund 2, Wolterdingen  
Tel: 9986093

### **Carsten von Felde**

Soltauer Str. 6, Wolterdingen  
Tel: 18 908

### **Carsten Indorf (Vors.)**

Reimerdinger Str. 3, Wolterdingen  
Tel: 13 588

### **Susan Müssig**

Soltau  
Tel: 0151 - 54369434

### **Margrit Nalezinski**

In der Reith 21, Wolterdingen  
Tel: 5820

### **Silke Narjes**

Weideweg 1, Wolterdingen  
Tel: 72505

### **Friedhofsangelegenheiten:**

Andreas Buhr  
Wieheholzer Str. 4, Wolterdingen  
Tel: 939 688

### **Mutter und Kindkreis:**

Christine Blumenthal  
Rundweg 11, Wolterdingen  
Tel: 3537

### **Besuchsdienst:**

Ellen Nottorf  
Wieheholzer Str. 5, Wolterdingen  
Tel. 16 422

### **Förderkreis der Kirche:**

Ellen Nottorf  
Wieheholzer Str. 5, Wolterdingen  
Tel. 16 422

Elisabeth Bostelmann  
Wolterdinger Dorfstr. 1, Wolterdingen  
Tel: 2691

### **Kirchenführungen:**

Friedhelm Bauer  
Grenzwall 6, Wolterdingen  
Tel: 5808

### **Kirchen- und Posaunenchor:**

Gerhard "Hardy" Müllenheim  
Tel: 0176 34388707

### **Heilig-Geist-Stiftung:**

Torsten Schoppe  
Tel. 927 520

### **Diakon:**

Mitja Matuttis  
mitja.matuttis@evlka.de  
Tel. 6233821



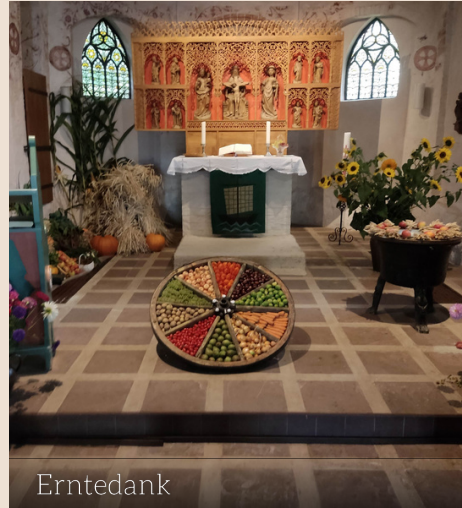
Einschulungsgottesdienst



Arabische Gemeinde



Erntedank-Deko-Team



Erntedank



Kigo-Gruppe



Frauenkreis

Ausgabe 4/2023  
Dezember 2023 - Februar 2024